

Presseinformation

21. April 2016

St. Leonhard am Hornerwald und Wiener Neustadt siegen bei „NÖ Photovoltaik Liga“ 2016

LR Pernkopf: „Dank erfolgreicher Photovoltaik-Gemeinden ist Niederösterreich klare Nummer eins bei Photovoltaik in Österreich“

Niederösterreich ist die klare Nummer eins bei Photovoltaik in Österreich. Bei der „NÖ Photovoltaik Liga 2016“ ging die 1.151 Einwohnerinnen und Einwohner zählende Gemeinde St. Leonhard am Hornerwald (Bezirk Krems) mit einem Zuwachs von 330 Watt je Einwohner/in innerhalb eines Jahres als „Landesmeister“ hervor. Der Sonderpreis „Sonnenmeister“ für den größten Zuwachs an Anlagen binnen einen Jahres ging an die Stadt Wiener Neustadt mit einem Plus von 62 Sonnen-Kraftwerken.

„Ich gratuliere zum Meisterteller. St. Leonhard am Hornerwald hat damit 13 Mal mehr PV-Leistung pro Einwohnerinnen und Einwohner zugelegt wie der niederösterreichische Durchschnitt“, so Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, der weiters betonte: „Nicht zuletzt dank unserer erfolgreichen Photovoltaik-Gemeinden ist Niederösterreich auch die klare Nummer eins bei Photovoltaik in Österreich: In Niederösterreich sind 27.100 Anlagen mit einer Leistung von 227.600 Kilowatt installiert. Ein sichtbares Bekenntnis zur Energiewende auf unseren Dächern.“ Für Wiener Neustadts Bürgermeister Mag. Klaus Schneeberger ist der Preis eine Ehre und Motivation zugleich: „Wiener Neustadt fördert aktiv erneuerbare Energien. Ich danke den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Unternehmen für ihr Engagement. Wir werden weiter an einer erfolgreichen Energiewende arbeiten.“

Neben dem Landesmeister wurden auch die Bezirksmeister der „Photovoltaik-Liga 2016“ mit einem kleinen Meisterteller geehrt. Einmal mehr zeigt die „Photovoltaik-Liga“ auch, dass es bei der Verteilung der Anlagen innerhalb des Landesgebietes große regionale Unterschiede gibt, wie Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ, weiß: „Im Westen ist die Photovoltaik-Leistung pro Kopf wesentlich höher - so ist sie im Waldviertel 2,5 Mal so hoch wie im Industrieviertel. Alle Photovoltaik-Anlagen in Niederösterreich versorgen gemeinsam mehr als 65.000 Haushalte mit Ökostrom.“

Presseinformation

Die „NÖ Photovoltaik Liga“ wurde bereits zum fünften Mal vom Land Niederösterreich und der Energie- und Umweltagentur NÖ mit Unterstützung der Netzbetreiber und der Firma Ertex-Solar ausgetragen. Ertex-Solar produziert in Amstetten Spezialmodule für den Fassadenbau und ist damit weltweit erfolgreich. Auch die gläsernen Meisterteller für die Photovoltaik-Liga werden von Ertex-Solar erzeugt und sind mit einer PV-Zelle ausgestattet. „Wir unterstützen diesen Wettbewerb gerne - er ist in Österreich einzigartig und dokumentiert, dass in Niederösterreich die Energiewende angekommen ist und die Photovoltaik in Zukunft eine tragende Rolle bei der Energieproduktion spielt“, so Geschäftsführer von Ertex-Solar Martin Aichinger.

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, e-mail j.maier@noel.gv.at, Energie- und Umweltagentur NÖ, DI Hans-Peter Pressler, Telefon 02742/219 19-160, e-mail hans-peter@enu.at, <http://www.enu.at/>.



Der Sonderpreis „Sonnenmeister“ für den größten Zuwachs an Photovoltaik-Anlagen binnen eines Jahres ging an Wiener Neustadt: Bürgermeister Mag. Klaus Schneeberger und Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf. (v.l.n.r.)

© NLK